

S t e i n m a u r





## AUSBILDUNG IN DER GEMEINDE STEINMAUR

Verantwortung

*Brönnimann Marc*

---

BEZEICHNUNG	SEITE
<b>I. LEITIDEE</b>	<b>3</b>
<b>II. EVALUATION</b>	<b>4</b>
<b>III. AUSBILDUNG</b> 1. Lehrjahr 2. Lehrjahr 3. Lehrjahr Branchenkunde Überbetriebliche Kurse Schulische Ausbildung Anlässe Löhne / Arbeitskosten	<b>5</b>
<b>IV. WIN WIN</b>	<b>9</b>



## AUSBILDUNG IN DER GEMEINDE STEINMAUR

Verantwortung

*Brönnimann Marc*



Die Gemeinde Steinmaur (Gemeindewerk) ist bestrebt, jeweils alle zwei Jahre einer Schulabgängerin oder einem Schulabgänger die Möglichkeit zu bieten, eine Ausbildung als Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ zu absolvieren.

Die Ausbildung findet grundsätzlich im Gemeindegebiet Steinmaur und in der Berufsschule statt. Sie wird unterstützt, ergänzt und erweitert durch Aktivitäten, deren Organisation und Durchführung dem L-Team (Verantwortliche der Lernenden in der Gemeindeverwaltung) obliegen.

Neben der fachlichen Ausbildung fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung sowie die Sozialkompetenz unserer Lernenden. Wir legen Wert auf Eigenverantwortung und Selbstständigkeit, indem wir die Lernenden zum Mitdenken anhalten und ihre Meinung bei Entscheidungen mit einfließen lassen.

Die Lernenden werden als vollwertige Teammitglieder angesehen. Wir fördern ihre Teamfähigkeit, indem wir ihnen, unter Berücksichtigung des Ausbildungsstandes, Verantwortung übertragen und sie als Mitarbeitende ernst nehmen.



## AUSBILDUNG IN DER GEMEINDE STEINMAUR

Verantwortung

*Brönnimann Marc*



Das offizielle Lehrstelleninserat als Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ wird alle zwei Jahre im September im Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinmaur, im Zürcher Unterländer sowie im Bülacher Tagblatt ausgeschrieben. Bis Ende Oktober sollten die Bewerbungsunterlagen bei der Gemeindeverwaltung eingetroffen sein.

Bereits in der 1. Septemberwoche werden die Bewerbungen selektioniert. Sobald eine engere Auswahl getroffen worden ist, werde diese zu zwei Schnuppertagen eingeladen. Alsdann wird die Zusage erteilt und so rasch als möglich den Lehrvertrag unterschrieben.

Bei der Lehrstellenbesetzung legen wir Wert auf korrektes Auftreten und beurteilen die Eignung der Bewerbenden bezüglich unseres Teams. Als Entscheidungsgrundlagen steht uns neben dem persönlichen Eindruck, die gesamte Bewerbungsmappe zur Verfügung.

Die Gemeinde Steinmaur kennt die Aktion FAIRPLAY 1.11. (Faire Lehrlingsauswahl). Aus den Erfahrungen der letzten Jahre wird diese aber nicht mehr zwingend eingehalten.



## AUSBILDUNG IN DER GEMEINDE STEINMAUR

Verantwortung

*Brönnimann Marc*

---

Die ganze Lehre orientiert sich an Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:

Die **Fachkompetenzen** befähigen die Fachleute Betriebsunterhalt, fachliche Aufgaben im Berufsfeld zu lösen sowie den wechselnden Anforderungen im Beruf gerecht zu werden und diese zu bewältigen.

Die **Methodenkompetenzen** ermöglichen den Fachleuten Betriebsunterhalt eine geordnete und geplante Arbeitsweise, einen sinnvollen Einsatz der Hilfsmittel und das zielgerechte Lösen von Problemen.

Die **Sozial- und Selbstkompetenzen** ermöglichen den Fachleuten Betriebsunterhalt, zwischenmenschliche Beziehungen zu gestalten und Herausforderungen in Kommunikations- und Teamsituationen sicher zu bewältigen. Dabei stärken sie ihre Persönlichkeit und sind bereit, an ihrer eigenen Entwicklung zu arbeiten.

Die **Arbeitssicherheit** ist der Gemeinde Steinmaur ein grosses Anliegen. In den drei Lehrjahren wird die Thematik systematisch erarbeitet.

Fachliche Ziele und Anforderungen in der Ausbildung werden über die drei Stufen Leitziele, Richtziele und Leistungsziele konkretisiert. Mit der Erreichung der Leistungsziele eignen sich die Fachleute Betriebsunterhalt die geforderten Methoden- sowie Sozial- und Selbstkompetenzen an.





Seminartage - Prüfungsvorbereitung	Vom zweiten Lehrjahr an werden den Lernenden zusätzlich zum Schulunterricht intern Seminartage zu speziellen Themen angeboten. Diese sind für die Lernenden obligatorisch. Vor der Abschlussprüfung werden den Lernenden zur Prüfungsvorbereitung intern Seminartage angeboten. Diese sind für die Lernenden ebenfalls obligatorisch.
Überbetriebliche Kurse (ÜK)	Im Verlauf der Lehre finden vier überbetriebliche Kurse statt. Die Kurse sind für die Lernenden obligatorisch.
Schulische Ausbildung	Die Lernenden besuchen die Berufsschule in Wetzikon. Der Schulbesuch ist obligatorisch. Das Schulgeld wird durch das Lehrgeschäft beglichen. Die Kosten für das obligatorische Lehrmittel werden gemäss Lehrvertrag ausbezahlt.
Anlässe	Es finden jährlich 2 Anlässe mit allen Lernenden der Gemeinde Steinmaur statt. Ein Anlass wird jeweils von den Lernenden organisiert und involviert die Eltern der Lernenden. Der 2. Anlass wird vom L-Team der Gemeindeverwaltung organisiert und findet, nach Möglichkeit, jeweils vor den Sommerferien statt. Über die Dauer des Anlasses entscheidet das L-Team. Der Inhalt ist abwechslungsweise Spass, Kultur, Gemeinnützige Arbeit.
Löhne / Arbeitskosten	Die Besoldung pro Lehrjahr richtet sich nach der kantonalen Empfehlung.  Reisekosten: Der Arbeitsweg und Berufsschule sind vom Lernenden zu bezahlen. Anlässe des Berufsverbandes und überbetriebliche Kurse werden von der Lehrgemeinde bezahlt.  Stützkurse: Nötige, unterstützende Massnahmen gehen je zur Hälfte zulasten Lernende bzw. Lehrgemeinde.





## AUSBILDUNG IN DER GEMEINDE STEINMAUR

Verantwortung

*Brönnimann Marc*

---

Liebe zukünftige Berufsfrau  
Lieber zukünftiger Berufsmann

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dieser Broschüre einen kleinen Einblick in unsere Ausbildungsphilosophie geben konnten.

Die Ausbildung wird aber nur so gut sein, wie Sie auch bereit sind, aktiv mitzuwirken und Ihre Verantwortung wahrzunehmen. Falls Sie sich für eine Ausbildung in Steinmaur entscheiden, werden wir als Verantwortliche unser Möglichstes geben.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Wahl Ihres zukünftigen Berufs.

### **GEMEINDE STEINMAUR**

**L-Team + M. Brönnimann**